



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

Presseinformation

Sponsorenlauf des Berufskollegs der Kaiserswerther Diakonie

Schüler starten bei Rallye für Haiti

Düsseldorf-Kaiserswerth, 30. März 2010. Am letzten Schultag vor den Osterferien hat das Berufskolleg der Kaiserswerther Diakonie seinen traditionellen Sponsorenlauf veranstaltet. Jetzt steht das Ergebnis fest: 2.412 Euro sind dabei zusammen gekommen. Der Erlös der Aktion kommt in diesem Jahr den Erdbebenopfern in Haiti zugute. Da das Event eher den Charakter einer Rallye hat, trägt es den ungewöhnlichen Namen „Outdoor Class Challenge Kaiserswerth“ oder kurz OCCK. „Wir wollten unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur einfach laufen lassen. Auf der Strecke in und um Kaiserswerth warteten vielfältige Aufgaben, die sie gemeinschaftlich lösen sollten“, so Gunnar Gurski, Lehrer am Berufskolleg und einer der Organisatoren des Laufes. „Die Schüler treten beim OCCK klassenweise gegeneinander an. Ausgestattet mit einer Umgebungskarte machen sie sich auf den Weg, möglichst viele Punkte zu sammeln,“ erläutert Gurski das Konzept. In den Tagen und Wochen vor dem Lauf haben sich die Schülerinnen und Schüler private Sponsoren gesucht, die ihre Leistung bei der Rallye in barer Münze bezahlen. Für jeden erreichten Punkt zahlen die Sponsoren einen zuvor freiwillig festgelegten Geldbetrag. Die so gesammelten Spenden werden der Katastrophenhilfe der Diakonie übergeben. Die Schulleiterin Astrid Hofmeister betont: „Ich freue mich sehr, dass der OCCK wieder stattgefunden hat und mittlerweile zu einer festen Institution geworden ist. Solche gemeinsamen Aktionen sind sehr wichtig für ein gelingendes Schulleben.“

Presse-Rückfragen bitte an:

Kaiserswerther Diakonie
Unternehmenskommunikation
Fon 0211.409 3551
info@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit über 1500 Ausbildungsplätzen, ein Internat, ein um-

fangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 160 Mitgliedern.